

Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser
(niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur
Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U)

Teil 100: Beurteilung der Konformität
(Vorschlag für eine Europäische Norm)

DIN**19531-100**

Einsprüche bis 31. Mrz 1997

ICS 23.040.01; 91.140.80

Plastics piping systems for soil and waste discharge (low and high temperature) within the building structure - Unplasticized poly (vinyl chloride) (PVC-U) – Part 100: Assessment of conformity;
(Proposal for a European Standard)

Systèmes de canalisations en plastique pour l' évacuation des eaux-vannes et des eaux usées (à basse et à haute température) à l'intérieur de la structure des bâtiments – Poly (chlorure de vinyle) non plastifié (PVC-U) – Partie 100: Evaluation de la conformité;
(Proposition pour une Norme Européenne)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten an den Normenausschuß Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Nationales Vorwort

Der hiermit der Öffentlichkeit zur Stellungnahme vorgelegte Vorschlag für eine Europäische Norm ist die Deutsche Fassung des vom Technischen Komitee CEN/TC 155 "Kunststoffrohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme" (Sekretariat NNI) verabschiedeten Dokumentes für die Beurteilung der Konformität von Kunststoff-Rohrleitungssystemen für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), das nach einem positiven Abstimmungsergebnis innerhalb der CEN-Mitglieder als Europäische Norm (voraussichtlich mit der Nummer EN 1329-2) in deutscher, englischer und französischer Sprache herausgegeben wird.

Die nationalen Normenorganisationen sind verpflichtet, die EN dann vollständig und unverändert in ihr nationales Normenwerk zu übernehmen.

Die vorbereitenden Arbeiten wurden von der Arbeitsgruppe WG 6 des CEN/TC 155 durchgeführt. Die Mitarbeit des DIN im CEN/TC 155 wird über den Normenausschuß Kunststoffe (FNK) wahrgenommen. Für Deutschland war der Gemeinschaftsausschuß V 28 (GA NAW/FNK) "Kunststoffrohre in der Abwassertechnik" an der Bearbeitung beteiligt.

Einer Entscheidung des CEN/TC 155 folgend, wurden die bereits veröffentlichten Norm-Entwürfe prEN 1329-1 : 1994-02; prEN 1329-2 : 1994-02; prEN 1329-3 : 1994-02 und prEN 1329-5 : 1994-02 zu prEN 1329-1 zusammengefaßt. Verweise in dieser Norm beziehen sich auf den zusammengefaßten Teil 1, der in der Geschäftsstelle des Normenausschusses Wasserwesen im Deutschen Institut für Normung e.V. erhältlich ist. Als eine Folge der Zusammenfassung wird der ursprünglich geplante Teil 7 (Beurteilung der Konformität) Teil 2 von EN 1329 werden und prEN 1329-6 : 1994-05 (Empfehlungen für die Verlegung) wird als Teil 3 von EN 1329 veröffentlicht (siehe Vorwort des europäischen Dokumentes).

Fortsetzung Seite 2 bis 20

Normenausschuß Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
Normenausschuß Kunststoffe (FNK) im DIN

ENTWURF

EUROPAISCHE NORM

EUROPEAN STANDARD

NORME EUROPEENNE

ICS

Deskriptoren:

Deutsche Fassung

Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von
Abwasser (niedriger und hoher Temperatur)
innerhalb der Gebäudestruktur - Weichmacherfreies
Polyvinylchlorid (PVC-U) - Teil 2: Beurteilung der
Konformität

Plastics piping systems for soil and
waste discharge (low and high
temperature) within the building
structure - Unplasticized poly(vinyl
chloride) (PVC-U) - Part 2: Assessment
of conformity

Systèmes de canalisations en plastique
pour l'évacuation des eaux-vannes et
des eaux usées (à basse et à haute
température) à l'intérieur de la
structure des bâtiments -
Poly(chlorure de vinyle) non plastifié
(PVC-U) - Partie 2: Evaluation de
conformité

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zur CEN-Umfrage
vorgelegt. Er wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde von CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

CEN

Europäisches Komitee für Normung
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B - 1050 Brüssel

© Das Copyright ist den CEN-Mitgliedern vorbehalten

Ref. Nr. ... D

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Definitionen, Symbole und Abkürzungen.....	6
3.1 Definitionen.....	6
3.2 Abkürzungen (Kurzzeichen).....	9
4 Anforderungen.....	9
4.1 Allgemeines.....	9
4.2 Prüfung und Überwachung.....	10

Vorwort

Dieser Teil der prEN 1329 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 "Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme", dessen Sekretariat vom NNI betreut wird, erarbeitet.

Diese Norm wurde von den CEN-Mitgliedern am tt-mm-jj angenommen.

Eine bestehende Europäische Norm wird durch diese Norm nicht ersetzt.

Diese Norm ist Teil einer Systemnorm über Kunststoff-Rohrleitungssysteme aus einem bestimmten Werkstoff und für eine festgelegte Anwendung. Neben dieser Systemnorm besteht eine Reihe anderer Systemnormen.

Systemnormen basieren auf den Ergebnissen der Arbeiten des Technischen Komitees ISO/TC 138 "Kunststoffrohre, Fittings und Armaturen für den Transport von Fluiden" der Internationalen Organisation für Normung (International Organization for Standardization: ISO).

Sie werden unterstützt durch gesonderte Normen über Prüfverfahren, auf die in der Systemnorm verwiesen wird.

Die Systemnormen stehen im Einklang mit allgemeinen Normen über Anforderungen an die Funktion und Empfehlungen für die Verlegung.

EN 1329 mit dem allgemeinen Titel *Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur - Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U)* umfaßt die folgenden Teile:

- Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem
- Teil 2: Beurteilung der Konformität
- Teil 3: Empfehlungen für die Verlegung

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für die Zertifizierung der Konformität durch eine als unparteiische Dritte in Abhängigkeit der Anwendung nach EN 45011 oder EN 45012 zugelassene Zertifizierungsstelle. In dieser Norm sind Verfahren und Anforderungen für die Beurteilung der Konformität festgelegt, die im Qualitätssicherungsplan des Herstellers als Teil des Qualitätssicherungssystems enthalten sein müssen.

Dieser Teil der EN 1329 enthält:

- a) Anforderungen an Werkstoffe, Rohre, Formstücke, Verbindungen und Bauteilkombinationen, die in EN 1329-1 festgelegt sind;
- b) Anforderungen an das Qualitätssicherungssystem des Herstellers, die in Abhängigkeit der Anwendung in EN ISO 9001 oder EN ISO 9002 festgelegt sind.

Diese Norm gilt für Rohrleitungssysteme aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) für Abwasserleitungen, die in Schwerkraftentwässerungssystemen

- innerhalb von Gebäuden (Anwendungskennzeichen "B") sowie
- innerhalb von Gebäuden und erdverlegt innerhalb der Gebäudestruktur (Anwendungskennzeichen "BD")

zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) eingesetzt werden. Die Wahl des Anwendungsgebietes wird durch die Kennzeichnung "B" bzw. "BD" der Rohrleitungsteile angezeigt.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikation nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der betreffenden Publikation.

EN 744	<i>Kunststoff-Rohrleitungs- und Schutzrohrsysteme - Rohre aus Thermoplasten - Prüfverfahren für die Widerstandsfähigkeit gegen äußere Schlagbeanspruchung im Umfangsverfahren</i>
--------	---

prEN 1329-1	Kunststoff-Rohrleitungssysteme zum Ableiten von Abwasser (niedriger und hoher Temperatur) innerhalb der Gebäudestruktur - Weichmacherfreies Polyvinylchlorid (PVC-U) - Teil 1: Anforderungen an Rohre, Formstücke und das Rohrleitungssystem
EN 45011	Allgemeine Kriterien für Stellen, die Produkte zertifizieren
EN 45012	Allgemeine Kriterien für Stellen, die Qualitätssicherungssysteme zertifizieren
EN ISO 9001	Qualitätsmanagementsysteme - Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung in Design, Entwicklung, Produktion, Montage und Wartung
EN ISO 9002	Qualitätsmanagementsysteme - Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung in Produktion, Montage und Wartung
ISO 2859-1	Sampling procedures for inspection by attributes - Part 1: Sampling plans indexed by acceptable quality level (AQL) for lot-by-lot inspection
ISO 8402	Quality - Vocabulary

3 Definitionen, Symbole und Abkürzungen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die in EN 1329-1 angegebenen Definitionen, Symbole und Abkürzungen zusammen mit den nachstehend aufgeführten.

3.1 Definitionen

3.1.1 Zertifizierungsstelle: Eine staatliche oder nicht-staatliche unparteiische Stelle, die für die Durchführung der Zertifizierung der Konformität nach vorgegebenen Verfahrens- und Durchführungsregeln die erforderliche Kompetenz und Verantwortung besitzt.

3.1.2 Überwachungsstelle: Eine von einer Zertifizierungsstelle zugelassene, unparteiische Organisation oder Gesellschaft, die die erforderliche Kompetenz besitzt, die Erst-Typprüfung (ITT), die Überwachungsprüfung (AT) und die Überwachung der werkseigenen Produktionskontrolle nach der entsprechenden Europäischen Norm zu überprüfen und/oder durchzuführen.

3.1.3 Prüfstelle: Ein Laboratorium, das die Eigenschaften für die Anwendung von Werkstoffen und Erzeugnissen mißt, prüft, kalibriert oder auf andere Art und Weise bestimmt.